

**Germany-Frankfurt-on-Main: Architectural, construction, engineering and inspection services**  
**OJ S 154/2023 11/08/2023**  
**Contract notice – utilities**  
**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

**Section I: Contracting entity**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: RTW Planungsgesellschaft mbH  
Postal address: Stiftstraße 9-17  
Town: Frankfurt am Main  
NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt  
Postal code: 60313  
Country: Germany  
E-mail: [vergabe@rtwgmbh.de](mailto:vergabe@rtwgmbh.de)  
**Internet address(es):**  
Main address: [www.regionaltangente-west.de](http://www.regionaltangente-west.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-189cfe0d1ab-57e1d855aa30d933](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-189cfe0d1ab-57e1d855aa30d933)  
Additional information can be obtained from the abovementioned address  
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [www.had.de](http://www.had.de)

**I.6. Main activity**

Railway services

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Fachplanung Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge (VE0271) für das Infrastrukturprojekt Regionaltangente West (RTW)  
Reference number: RTW-EU-2023-VE0271

**II.1.2. Main CPV code**

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind folgende Leistungen:  
Fachplanung Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge  
(Fachplanung Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge §§ 53 Abs. 2 Nr. 8, 55 HOAI i.V.  
m. Anlage 15 HOAI, Leistungen zur Baubetriebsplanung nach DB Ril 406)

Weitere Angaben unter II.2.4

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

71300000 Engineering services, 71311300 Infrastructure works consultancy services,  
71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Frankfurt am Main

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Die Regionaltangente West (RTW) ist eine neue tangentielle Schienenverbindung im Rhein-Main-Gebiet zur Verbesserung des öffentlichen Schienenpersonennahverkehrs im Ballungsraum Frankfurt am Main. Sie dient in erster Linie der besseren Verbindung der westlichen Stadtteile der Stadt Frankfurt am Main sowie der umliegenden Kreise, Städte und Gemeinden miteinander und untereinander und der besseren Anbindung an den Frankfurter Flughafen. Das Projekt ist in die Planfeststellungsabschnitte PFA Nord, PFA Mitte sowie die PFA Süd I und Süd II aufgeteilt.

Die Planungsleistungen umfassen nachfolgend aufgeführte Leistungen:

Fachplanung Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge §§ 53 Abs. 2 Nr. 8, 55 HOAI i.V.  
m. Anlage 15 HOAI, Leistungen zur Baubetriebsplanung nach DB Ril 406

Eine detaillierte Beschreibung der zu erbringenden Leistungen kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung / Weighting: 0,30

Price - Weighting: 0,70

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 12/02/2024 End: 31/03/2027

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

Siehe Vergabeunterlagen.

Bei den optional aufgeführten Leistungen handelt es sich um einseitige Optionsrechte zu Gunsten des Auftraggebers. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch darauf, dass die nur optional anzubietenden Leistungen vom Auftraggeber beauftragt werden.

#### **II.2.13.**

## **Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
yes

Identification of the project: INEA/CEF/TRAN/M2019/2086475

### **II.2.14. Additional information**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Die in den Ziff.III.1.1) bis III.1.3) und Ziff. VI.3) dieser Bekanntmachung aufgeführten Nachweise, Angaben und Erklärungen sind mit dem zu verwendenden Bewerbungsbogen vorzulegen.

Soweit Eigenerklärungen gefordert und mit dem Bewerbungsbogen (vgl. Ziff. VI.3 der Bekanntmachung) abgegeben werden, behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise /Bestätigungen der zuständigen Stellen anzufordern.

Für den Fall, dass Bewerber/Bewerbergemeinschaften zum Nachweis der eigenen Eignung und/oder zur Erbringung der auftragsgegenständlichen Leistungen auf andere Unternehmen verweisen, gelten die §§ 34, 47 SektVO. Für den Fall, dass sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer wirtschaftlichen/finanziellen Leistungsfähigkeit auf diejenige eines anderen Unternehmens beruft, haften der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft und das andere Unternehmen für die Auftragsaufführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemeinsam i.S.v. § 47 Abs. 3 SektVO; eine entsprechende verbindliche Erklärung des anderen Unternehmens ist der Bewerbung beizulegen. (Ziffer I des Bewerbungsbogens)

Der spätere Austausch eines zum Nachweis der Eignung benannten anderen Unternehmens bedarf der Zustimmung der Auftraggeberin. Die Zustimmung wird nur dann erfolgen, wenn der Bewerber/Bieter auch mit dem neuen anderen Unternehmen bei der fiktiv vorzunehmenden Eignungsprüfung die ausgeschriebenen Eignungsanforderungen erfüllt.

Geforderte Angaben zur persönlichen Lage des Bewerbers/Mitglieds der Bewerbergemeinschaft (Ziffer II und III des Bewerbungsbogens):

(1) Eigenerklärung, dass bei dem Bewerber bzw. bei den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft die Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und § 124 GWB nicht vorliegen. Anderenfalls hat der Bewerber bzw. haben die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft den Nachweis der Selbstreinigung gem. § 125 GWB zu erbringen. (Ziffer II.1 und II.2 des Bewerbungsbogens)

(2) Aktueller Ausdruck aus dem Handels-/Berufsregister oder eine diesbezügliche Kopie, soweit der Bewerber bzw. das Mitglied der Bewerbergemeinschaft im Handels-/Berufsregister eingetragen ist; anderenfalls vergleichbarer Nachweis. (Ziffer III.1 des Bewerbungsbogens)

(3) Ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung

(4) Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt sind oder über eine vergleichbare Befähigung nach den Richtlinien 2005/36/EG und 89/48/EWG verfügen. (Ziffer III.2 des Bewerbungsbogens)

Juristische Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Bearbeiter benannt werden kann, der zu oben genanntem Führen der Berufsbezeichnung berechtigt ist.

Die Anforderungen sind auch durch eine Bewerbergemeinschaft nachzuweisen. Mindestens ein Mitglied muss diese Anforderung erfüllen.

Der Nachweis ist dem Teilnahmeantrag in Kopie beizufügen.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

(1) Angaben zum Netto-Gesamtjahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. (Ziffer IV.1 des Bewerbungsbogens)

(2) Angaben zum Netto-Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit Leistungen, die in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags liegen (Fachplanung Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge §§ 53 Abs. 2 Nr. 8, 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI) (Ziffer IV.2 des Bewerbungsbogens)

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu (2): 75.000,00 € netto für den durchschnittlichen jährlichen Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Fachplanung Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge §§ 53 Abs. 2 Nr. 8, 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI) (Ziffer IV.2 des Bewerbungsbogens) gebildet aus den Umsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. (Im Falle der Bildung von Bewerbergemeinschaften werden die jeweiligen Umsätze der einzelnen Mitglieder der Bewerbergemeinschaft in Hinblick auf die Wertung addiert.)

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

1) Mitarbeiter Eignung

2) Unternehmensbezogene Referenzen

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1)- Angabe über die gewerkespezifische Anzahl festangestellter Mitarbeiter: mindestens 3 festangestellte Ingenieure im Planungsbereich Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge- Angabe über die Berufserfahrung festangestellter Mitarbeiter: mindestens 3 festangestellte Ingenieure mit 10 Jahren Berufserfahrung im Planungsbereich Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge.

Zur Darstellung ist das betreffende Formblatt "Eignung Mitarbeiter" unter Ziffer V.2. des Bewerbungsbogens zu verwenden.

Zu 2) Bewerber / Bewerbergemeinschaften müssen mindestens zwei wertungsfähige Referenzen mit dem Teilnahmeantrag einreichen, um die technische und berufliche Leistungsfähigkeit nachzuweisen. (Ziffer V.2. des Bewerbungsbogens) Eine Referenz ist wertungsfähig, wenn sie sämtliche nachfolgend genannten Mindestanforderungen erfüllt (Ziffer V.4. - V.5. des Bewerbungsbogens):

- Angabe der Bezeichnung des Referenzprojektes
- Angabe des Referenzgebers
- Kurzbeschreibung des Referenzprojektes
- Vergleichbarkeit der Referenz mit der Aufgabenstellung hinsichtlich Schwierigkeit und Leistungsumfang. Im Zusammenhang mit der Wertungsfähigkeit sieht die Vergabestelle folgende Leistung als vergleichbar an:
  - Fachplanung Technische Ausrüstung Hebeanlagen / Aufzüge §§ 53 Abs. 2 Nr. 8, 55 HOAI i. V.m. Anlage 15 HOAI
- Angabe des Beginns und Abschlusses der Leistungserbringung (mindestens Leistungsphase 5 bis 7) im Referenzprojekt. Der Beginn der Leistungserbringung darf nicht vor dem 01.01.2013 liegen und die Leistungserbringung muss zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags abgeschlossen sein
- Planungsleistungen für Neubau von Aufzügen im Referenzprojekt

- Planungsleistungen für Neubau von Hebeanlagen im Referenzprojekt
  - Honorarzone nach HOAI im Referenzprojekt. Die Honorarzone muss mindestens II betragen. (Mindestanforderung für jede Referenz)
- Zur Darstellung ist das betreffende Formblatt "Unternehmensbezogene Referenzen" unter Ziffer V.3. des Bewerbungsbogens zu verwenden.

**III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**  
gesamtschuldnerisch haftend

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated procedure with prior call for competition

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 19/09/2023 Local time: 23:59

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 15/12/2023

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

- 1) Die Bewerbung bzw. der Teilnahmeantrag ist unter Verwendung des mit den Vergabeunterlagen veröffentlichten Bewerbungsbogens einzureichen, der bei dem o. g. Link (siehe Ziff. I.3 der Bekanntmachung) heruntergeladen werden kann. Der Bewerbungsbogen ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen gemeinsam, rechtzeitig elektronisch über eHAD einzureichen.
- 2) Bewerbergemeinschaften müssen sich bereits als solche bewerben. Die nachträgliche Bildung einer Bewerbergemeinschaft ist grundsätzlich nicht möglich. Bewerbergemeinschaften haben mit der Bewerbung eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben, dass sie eine Bietergemeinschaft bilden wollen und im Auftragsfall gesamtschuldnerisch, insbesondere für Erfüllung und Schadensersatz, haften. Außerdem ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat einen eigenen Bewerbungsbogen

auszufüllen und zu unterzeichnen. Diese Bewerbungsbögen sind gemeinsam mit einem Bewerbungsanschreiben, das der bevollmächtigte Vertreter zu unterzeichnen hat, einzureichen.

3) Enthalten die Ausschreibungsunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Widersprüche, Unvollständigkeiten, Unklarheiten, Fehler oder Rechtsverstöße, so hat der Bewerber den Auftraggeber unverzüglich darauf hinzuweisen.

4) Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 07.09.2023 bei der in Ziffer I.3 der Bekanntmachung genannten Stelle über die Vergabeplattform eHAD eingegangen sind. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabeplattform eHAD zu stellen und werden ausschließlich darüber beantwortet.

5) Für die spätere Angebotsphase gilt: Der Auftraggeber behält sich vor, nach der ersten Verhandlungsrunde auch weitere Verhandlungsrunden durchzuführen. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, den Auftrag bereits auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten (§ 15 Abs. 4 SektVO).

6) Enthält das Angebot die geforderten Unterlagen nicht oder nicht vollständig, kann der AG den Bieter unter Setzung einer angemessenen Frist zur Nachreichung der fehlenden oder zur Vervollständigung der unvollständigen Unterlagen auffordern. Fehlen die geforderten Unterlagen nach Ablauf der Nachfrist noch immer, wird das Angebot zwingend ausgeschlossen.

7) Bei Veröffentlichung von Antworten zu Bewerber-/Bieterfragen im Vergabeportal eHAD erhalten registrierte Teilnehmer eine elektronische Information. Nicht registrierte Interessenten trifft eine Holschuld, sie müssen sich regelmäßig im Vergabeportal informieren.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64295

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

##### **VI.4.2. Body responsible for mediation procedures**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64295

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich aus §§ 134, 135 und 160 GWB. Soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB.

##### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt  
Postal code: 64295  
Country: Germany  
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

07/08/2023